



Tourismusbeauftragte Gleicke gibt Startschuss für Projekt zur Stärkung des Kulturtourismus im ländlichen Raum

Tourismusbeauftragte Gleicke gibt Startschuss für Projekt zur Stärkung des Kulturtourismus im ländlichen Raum
Unter dem Vorsitz der Beauftragten der Bundesregierung für Tourismus, der Parlamentarischen Staatssekretärin Iris Gleicke, tagt heute zum zweiten Mal der Tourismusbeirat beim Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi). Zentrales Thema der Sitzung ist der Tourismus im ländlichen Raum. Auf der Tagung gibt die Tourismusbeauftragte Gleicke zudem den Startschuss für das Projekt "Die Destination als Bühne: Wie macht Kulturtourismus ländliche Räume erfolgreich?"
Tourismusbeauftragte Gleicke: "Kulturtourismus ist ein Markenzeichen für das Reiseland Deutschland. Allerdings konzentriert sich der Kulturtourismus bislang auf einige Großstädte und einzelne Regionen. In Zukunft müssen wir Wege finden, damit der ländliche Raum in der Breite stärker von seinen kulturellen Angeboten profitiert. Und damit meine ich nicht nur Schlösser und Burgen. Auch Tradition und Brauchtum in den Regionen können sich sehen lassen. Wenn wir diese besser für den Tourismus erschließen, kann Tourismus auch dazu beitragen, das kulturelle Erbe in der Breite zu erhalten. Mit unserem neuen Förderprojekt wollen wir diesmal nicht nur bei Leitfäden und Handlungsempfehlungen stehen bleiben, sondern einen Schritt weiter gehen. Wir wollen ländliche Modellregionen in die Lage versetzen, ganz konkrete kulturtouristische Angebote zu entwickeln - und damit Beispiele zu schaffen, die auf andere Regionen übertragbar sind."
Als Motor für Wachstum und Beschäftigung ist der Tourismus im ländlichen Raum besonders wichtig. Touristen stärken die Nachfrage im örtlichen Einzelhandel und tragen zur Auslastung des öffentlichen Nahverkehrs, von Schwimmbädern, Museen und Parks und damit zum Erhalt von örtlichen Versorgungsstrukturen bei. Bereits 2011 bis 2015 hat das BMWi daher Handlungsempfehlungen zur Entwicklung des Tourismus im ländlichen Raum erarbeitet und mit "Roadshows" bundesweit vorgestellt.
Mit dem neuen Projekt "Die Destination als Bühne: Wie macht Kulturtourismus ländliche Räume erfolgreich?" greift das BMWi nun einen zentralen tourismuspolitischen Auftrag des Koalitionsvertrags auf und unterstützt die Tätigkeit des Arbeitsstabes "Ländliche Entwicklung" der Bundesregierung. Ausgehend von einem weit gefassten Kulturbegriff soll das Potenzial von Kultur als Impulsgeber für den Tourismus in ländlichen Räumen untersucht und mit Praxisbeispielen unterlegt werden. Das Projekt läuft vom Sommer 2015 bis Anfang 2018. Auftragnehmer ist eine Bietergemeinschaft um den Deutschen Tourismusverband (DTV).
Weiterführende Informationen zum Tourismus im ländlichen Raum finden Sie hier.
Die Website des Beirats für Fragen des Tourismus beim Bundesministerium für Wirtschaft und Energie finden Sie hier.
Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi)
Scharnhorststr. 34-37
11019 Berlin
Deutschland
Telefon: 030 18 615-6121
Telefax: 030 18 615-7020
Mail: pressestelle@bmwi.bund.de
URL: <http://www.bmwi.de> 

Pressekontakt

Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi)

11019 Berlin

bmwi.de
pressestelle@bmwi.bund.de

Firmenkontakt

Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi)

11019 Berlin

bmwi.de
pressestelle@bmwi.bund.de

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage